

Mittwoch, 20. Juni 2012
09.15 – 16.30 Uhr
Hotel Marriott, Zürich

Ort

Hotel Marriott
Neumühlequai 41
8001 Zürich
T 044 360 70 70

10-Gehminuten vom HB Zürich
(Ausgang Landesmuseum)

Datum

Mittwoch, 20. Juni 2012
von 09.15 – 16.30 Uhr

Mittagessen 12.15 – 13.30 Uhr

Anmeldung

Bis spätestens 13. Juni 2012 an
ch.schuerer@kaps.ch oder per
Anmeldeformular auf www.kaps.ch

Informationen

Gerne erteilen wir Ihnen weitere Informationen
per Telefon oder E-Mail.

**Machtmissbrauch,
Grenzüberschreitung,
Verantwortung -
Mobbing, sexuelle
Belästigung, Gewalt,
Überwachung, Haftung**

Tagung für Führungs- und
Personalverantwortliche



Inhalt

An dieser Tagung wird der aktuelle Stand der Gesetzgebung und Rechtsprechung zu den wichtigen Themen rund um Machtmissbrauch und Grenzüberschreitungen am Arbeitsplatz vorgestellt und mit dem Plenum diskutiert.

Angela Hensch beleuchtet in ihrem Referat „Stresshaftung der Institution“ die mit dem Stress am Arbeitsplatz verbundenen Rechtsfragen. Arbeitgebende werden zunehmend für Folgeschäden einer übermässigen Arbeitsbelastung haftbar gemacht. Sie haben jedoch verschiedene Möglichkeiten, dem vorzubeugen. In ihrem zweiten Referat „Diskriminierung durch sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz“ zeigt sie auf, welche aktiven Schutzpflichten in Form von Handlungspflichten Arbeitgebenden zukommen. Diese gehen in zwei Richtungen: Schutz vor sexueller Belästigung und, wenn diesen Schutzmassnahmen der Erfolg versagt blieb, Schutz des Opfers vor weiteren Nachteilen, was ein aktives Einschreiten erfordert.

Hansueli Schürer zeigt in seinem Referat „Von der Schikane bis zum Mobbing“ auf, welche Voraussetzungen erfüllt sein müssen, damit in rechtlicher Hinsicht tatsächlich Mobbing vorliegt. Er stellt die Gerichtspraxis vor, aus der die evidente Beweisproblematik hervorgeht, an der Mobbing-Opfer immer wieder zu scheitern drohen, wenn sie ihre Ausgrenzung

nicht hinreichend dokumentiert haben. Wie sollen Betriebe mit Mobbing-Situationen umgehen und was gehört alles zu einer wirkungsvollen betrieblichen Prävention? In seinem zweiten Referat stellt er die massgebliche Gerichtspraxis und Lehre zur Internet- und Video-Überwachung am Arbeitsplatz vor.

Simone Schmucki geht in ihrem Referat „Umgang mit gewaltbereiten Patienten“ auf die im Pflegealltag insbesondere bei der Betreuung von psychisch erkrankten, dementen oder sonst wie verwirrten Personen auftretende Gewalt gegen Pflegende ein. Wie können sich die Betroffenen wehren und welche Massnahmen können und müssen die Heim- und Pflegedienstleitungen vorkehren? In ihrem zweiten Referat „Haftpflicht der Institution“ beleuchtet sie die Haftungsfragen, wenn die Institutionen ihren Fürsorgepflichten nicht nachkommen. Unter welchen Voraussetzungen haftet die Institution, wenn es unter Bewohnern zu Stresssituationen kommt, welche in Gewalt bis zu Körperverletzungen eskalieren? Welches sind die haftungsrechtlichen Folgen von bewegungseinschränkenden Massnahmen oder deren Unterlassungen?

Programm

09.15	Begrüssung und Zielsetzung Hansueli Schürer
09.30	Stresshaftung der Institution Angela Hensch
10.15	Kaffeepause
10.45	Von der Schikane zum Mobbing Hansueli Schürer
11.30	Umgang mit gewaltbereiten Patienten Simone Schmucki
12.15	Mittagessen
13.30	Diskriminierung durch sexuelle Belästigung Angela Hensch
14.15	Internet- und Videoüberwachung am Arbeitsplatz Hansueli Schürer
15.00	Kaffeepause
15.30	Haftpflicht der Institution gegenüber Kunden Simone Schmucki
16.15	Schlussdiskussion
16.30	Ende der Tagung

Im Anschluss an die Referate besteht die Möglichkeit, Fragen an die Referent/innen zu stellen.

Veranstalter

kaps - Kompetenzzentrum für Arbeitsrecht und Personal Schürer, Stäfa
www.kaps.ch

Referentinnen und Referent

- lic.iur. Hansueli Schürer, Inhaber kaps, Stäfa
- lic.iur. Angela Hensch, Fachanwältin SAV Arbeitsrecht, St. Gallen
- Rechtsanwältin Simone Schmucki, St. Gallen

Kosten

Fr. 550.-* inkl. Mittagessen, Pausenerfrischungen, Tagungsunterlagen und Gratisparkplatz im Hotel Marriott.

* kaps-top Abonnenten erhalten 10% Rabatt.